



## LOTTO Hessen Fair-Play-Ehrung 2017/2018

### Fair-Play-Wertung

	HESSENLIGA		VERBANDSLIGA		Gruppenliga	
<b>AKTIVE</b>						
Herren	SC Waldgirmes	(1,65)	Türk Gücü Friedberg	(1,75)	SG Waldsolms	(1,09)
Frauen	TSG Neu-Isenburg	(0,5)	SF BG Marburg II	(0,18)	SG Geistal I	(0,1)
<b>Junioren</b>						
A-Junioren	SC Vikt. 06 Griesheim	(1,24)	FV Horas	(0,3)	JFV Alsfeld	(0,77)
B-Junioren	FSV Frankfurt U17	(0,88)	JFV Bad Soden-Salm.	(1,05)	SV St.Stephan Griesheim	(0,5)
C-Junioren	TS Ober-Roden	(0,61)	TSG Wieseck II	(0,22)	SF BG Marburg II	(0,08)
<b>Juniorinnen</b>						
B-Juniorinnen	FSV Hessen Wetzlar II	(0,05)	1.FFC Geisenheim	(0,0)		X
C- Juniorinnen	FFC Pohlheim	(0,0)		X	JFV Dreieich	(0,0)



## “Fair ist mehr”-Geste Jahressieger Saison 2017/18

Stefan Müller, D-Junioren-Trainer, FC Ederbergland

**Beschreibung:**

- Zwei Nachbarvereine haben in der Vorrunde der D-Junioren Futsal-Hallenkreismeisterschaft (Derbycharakter) gegeneinander gespielt: D-Junioren JSG Obere Eder - FC Ederbergland II
- Ein Spieler von JSG Obere Eder bekam die rote Karte vom SR, weil er sich beschwert hat, dass der SR ein Tor gegeben hat, obwohl er bereits abgepfiffen hatte.
- Nachdem es Rücksprachen mit dem SR gab, gab dieser zu, dass es ein Fehler war und hat nachträglich die rote Karte zurückgenommen.
- JSG Obere Eder war nach dem Turnier für die Endrunde qualifiziert.
- Das Sportgericht ließ die Rücknahme jedoch nicht zu und wertete das Spiel 0:3 gegen Obere Eder, was dazu führte, dass nun Ederbergland für die Endrunde qualifiziert war.
- Die Mannschaft des Trainers Stefan Müller (FC Ederbergland) bekam dieses Urteil mit und hat daraufhin zurückgezogen, sodass Obere Eder an der Endrunde teilnehmen konnte.



## Good-Practice-Beispiele Fair-Play-Forum 2017/18

Kategorie	Netzwerkpartner
<b>Fußball mit Flüchtlingen</b>	<b>TVgg. 1871 Lorsch</b>
<p>o Der Verein hat an den beiden Projekten in Kooperation mit der Sozialstiftung des Hessischen Fußballs und dem Hessischen Fußball-Verband „Vorteil!“ und „Mitgestalten!“ erfolgreich teilgenommen. Hierbei wurden in 32 Unterrichtsstunden 14 Geflüchteten (aus Lorsch und Bürstadt) die deutsche Sprache, deutsche Fußballbegriffe sowie Verbandsstrukturen und Werte auf und neben dem Platz vermittelt. Zu jeder theoretischen Einheit gehörte auch eine gleich lange praktische Einheit. Einige der Teilnehmer haben mittlerweile ein ehrenamtliches Engagement im Verein übernommen. Darüber hinaus baute die Tvgg Lorsch eine neue Mannschaft mit mind. 50% Migrantanteil für den Ligabetrieb auf, die in der kommenden Saison 2018/19 im Senioren-Wettbewerb teilnehmen wird.</p>	
<b>Handicap-Fußball</b>	<b>FFV Palm Strikers Eschwege 1984 e.V.</b>
<p>o Jährlicher „Eschweger Integrationscup“ (2018 in der sechsten Auflage, für 2018 bereits in der Planung)                      o Ziel: „[...] über den Sport die Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung zu fördern.“                      o Mit den Einnahmen aus dem Verkauf von Losen für eine Tombola und Anteilen der Einnahmen aus dem Verkauf von Essen und Getränken werden verschiedene soziale Einrichtungen in Eschwege finanziell unterstützt.                      o Bis zu 12 Mannschaften aus Hessen, Thüringen und Niedersachsen, die sich inklusiv am Turniertag zusammenfinden: Seniorenmannschaft und Handicapteam bilden eine „Spielgemeinschaft“</p>	
<b>Straßenfußball für Toleranz</b>	<b>2. Polizeirevier, Wiesbaden</b>
<p>o Straßenfußball für Toleranz zum zweiten Mal veranstaltet (REDUIT, Runder Tisch AKK, Sozialdienst Asyl WI, Fair Play Forum)                      o Gespielt wurde auf 3 Streetsoccercourts nach den „Straßenfußball für Toleranz“ –Regeln (Nicht nur Tore zählen zum Ergebnis sondern auch Fairnesspunkte).                      o Die Mannschaften waren unterteilt in 3 Altersklassen: Grundschulen, 12-15 Jahre und 16-junge Erwachsene.</p>	

# FAIR PLAY FORUM

## des Hessischen Fußballs



# fairplay



[www.fairplay-hessen.de](http://www.fairplay-hessen.de)

- o ZIEL: „[...] durch eine Sportveranstaltung Menschen von "Außerhalb" auf das Gelände einer Flüchtlingsunterkunft zu bringen um Vorbehalte abzubauen und Kontakte aufzubauen.“
- o Über 200 Teilnehmer/innen

### Nein! Zu Diskriminierung und Gewalt

### JFV Stadtallendorf

- o Fair-Play-Cup unter dem Motto „Nein! zu Diskriminierung und Gewalt“ bereits 4x und 2018 in Planung
- o Regelmäßige Teilnahme an den Workshops „Nein! zu Diskriminierung und Gewalt“
- o Mehrere Aktivitäten auch anderer Fair-Play-Forum Kategorien fest im Vereinsleben integriert.

### Sonderpreise

- o SV Germania 1920 Ockstadt e.V.

- Marc Evans
- Olaf Wörner
- Sebastian Baden
- Steffen Kubitz

Beschreibung: Beim Meisterschaftsspiel der Kreisliga C Süd Friedberg zwischen der SG Rosbach/Ockstadt II und FSV Dorheim II waren die SG-Spieler Olaf Wörner, Steffen Kubitz und Sebastian Baden die rettenden Helfer. Sie sahen, dass ihr Ockstädter Mitspieler Spieler Marc Evans plötzlich regungslos vor der Bank lag.

<http://www.hfv-online.de/artikel/news/hessische-fussballer-werden-zu-lebensrettern-7827/>

- o KFA Offenbach

- o „Der verschenkte Punkt – Fußballer helfen!“
- o Für jedes Unentschieden der 1. Mannschaft am Rundenende wird in eine gemeinsame Kasse für soziale Einrichtungen oder in Not geratene Fußballer eingezahlt.
- o Seit 16 Jahren





o Simon Henninger/SRVGG MTK

o Der junge Schiedsrichter Simon Henninger (18) wurde vor rund einem Jahr Opfer eines tätlichen Angriffs im Rahmen eines B-Junioren-Spiels. Er wurde zu Boden geschlagen und getreten, erlitt eine Amnesie und trug erhebliche Verletzungen davon. Inzwischen wurde ihm ein Schmerzensgeld von 1.000 Euro zugesprochen. Dieses Schmerzensgeld hat er dem Freundeskreis der Schiedsrichter-Vereinigung Main-Taunus zur Verfügung gestellt, damit es für die Betreuung junger Schiedsrichter verwendet werden kann.

<http://www.hfv-online.de/artikel/news/junger-schiedsrichter-spendet-schmerzensgeld-an-schiedsrichtervereinigung-das-interview-7837/>